

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 130 (2004)  
**Heft:** 1-2  
  
**Rubrik:** Nebi-Briefkasten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





## Nebi-Briefkasten

Jeanine Ariana, 9400 Rorschach, zum Titelbild des «Nebi» Nr. 12/03: Es ist nicht unsere Helvetia, die das Volk schröpft. Nicht sie ist fett und grausam geworden. Wenn schon, dann hat sie noch mehr das Sparen und Rappli-zählen gelernt, dreht den Fünfer zehn-

mal mehr um und bekommt auch kein Weggli mehr dafür. Vor lauter dünner Suppe hat sie vielleicht abgenommen, und das edle Gewand schlottert um ihre hager gewordene Erscheinung. Es hat sich aber eine neue Figur auf den armen Goldesel gesetzt: Eine von uns Schweizern aus Angst vor dem Vorwurf des Rassismus nur ungern gezeichnete, aber leider äusserst lebendige Figur, die unsere Geburten- und Heiratsanzeigen-Rubriken überflutet, unsere IV aussaugt, die IV-Ärzte bedroht und angreift, Tag und Nacht Pläne schmiedet, wie sie das soziale Netz in der Schweiz ausnützen kann, ohne offiziell zu arbeiten, sogar in unseren Luxusgefängnissen mit einem Angebot verschiedenster Menüs Völlerei treibt, unsere Jugend mit Drogen versorgt, die Alten und Frauen über-

fällt und über uns dumme Schweizer sowohl lacht als auch schimpft. Diese schillernde Figur hat sich hinter unserer Helvetia in den Sattel geschwungen, wird von Tag zu Tag fetter und schlägt unbarmherzig und mit hämischem Lachen die Sporen in die Flanken des ächzenden Esels.

Heinrich Frei, 8047 Zürich: Die beiden Bundesräte Blocher und Merz wollen jetzt in Bern sparen. Das wird sehr schwierig sein, da die meisten Ausgaben gebunden sind und Opposition gegen Abbaumassnahmen im sozialen Bereich, speziell bei der AHV, zu erwarten sind. Dass der Milliardär Blocher und der auch nicht arme Merz im Bundesrat sparen wollen, bestätigt einmal mehr das Sprichwort: «Bei den Reichen lernt man sparen.»

## LESERBEITRÄGE

Die FDP, voller Machtgelüste,  
schmeisst der SVP sich an die Brüste.  
Sie werfen Ruthli Metzler um  
und sagen dann: «Entschuldigung!»

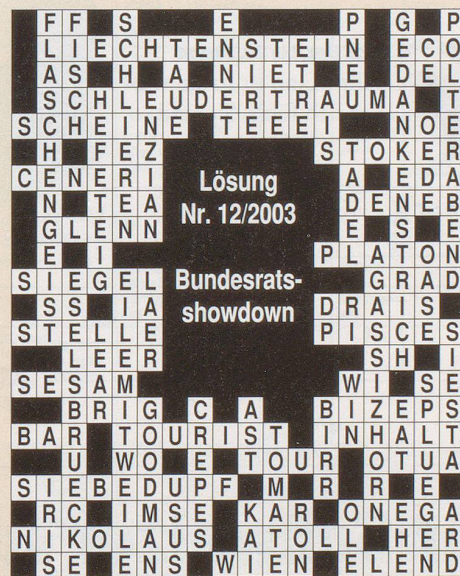
Der Bundesrat ist nun bestellt,  
der korrekte Name indes fehlt.  
Wir haben keine Bundesräte,  
sondern Bund-Grossmutter-Vater-Räte.

Fritz Frey-Märki, Riniken

De Schwiizer läbt halt gern in Friede,  
er mag de Stunk nöd so verliede.  
Mir bruchend drum e gueti Füehrig,  
nur die Beschte ghöred i d'Regierig!

Freie Lauf, nöd nur für Hühner,  
Demokratie, e soo wie fröhner,  
unabhängig und neutral,  
und ohne EU-Marterpfahl!

Heini Guggenbühl, Seewis



### Die Gewinner des «Nebi»-Kreuzworträtsels (Nr. 12/2003):

1. Preis (AquaDynamic-Wasserbett im Wert von Fr. 2690.-):  
Margrit Plüss, Vorholzweg 9, 4853 Riken

2.+3. Preis (1 Sony-Walkman):  
Urban Saier, Schulhausstrasse 23, 3076 Worb  
Peter Meier, Gartenstrasse 6, 8617 Mönchaltorf

4.-10. Preis (je ein „Nebelspalter“-Buch):  
Angela Meier, Kleinzellweg 3, 5522 Tägeri  
Rolf Peter, Riedernstrasse 50, 9230 Flawil/Monika Gygli, Restaurant Lind, 4422 Arisdorf/Adèle Lukácsi, Hanfpünt 41, 8207 Schaffhausen  
Wenzel Hugentobler, Schlossstrasse 12, 4922 Bützberg  
Franziska Kunga, 53, av. du Général Guisan, 1400 Yverdon-les-Bains  
Marga Büsch, Unteres Herrenfeld 10, 7304 Maienfeld